



Leben.TEILEN.Abenteuer1

Weihnachten

24.12.2021



Roxy und Gani bereiten Weihnachten vor. Das ist immer ein ganz besonderes Fest für die beiden. Roxy plaudert beim Reintragen vom Christbaum ins Wohnzimmer mit Gani: „Ich finde es jedes Jahr schön, den Christbaum zu schmücken. Toll ist, dass wir Sachen nehmen, die uns an bestimmte Leute erinnern. Zum Beispiel an unsern Freund, den Heiligen Martin. So teilen wir unser Weihnachtsfest quasi mit ihm. Auch wenn er gar nicht ist...“ „Na klar!“, quakt da Gani dazwischen. „Gerade bei Weihnachten ist doch das Teilen wichtig. Und zwei Christbaum-Schmuck-Sachen sind ja auch in unsrem [Roxy-und-Gani-Adventskalender](http://www.wir-sind-da.online/lebenteilenabenteuer1) zu finden...“



„Gerade bei Weihnachten ist doch das Teilen wichtig. Und zwei Christbaum-Schmuck-Sachen sind ja auch in unsrem [Roxy-und-Gani-Adventskalender](http://www.wir-sind-da.online/lebenteilenabenteuer1) zu finden...“



CHRISTBAUM-TEILEN MIT UNSEREN LIEBEN

Möchtet ihr euren Baum auch mal mit Dingen dekorieren, die euch an bestimmte Menschen erinnern? Dann sind sie beim Feiern auch „dabei“ und ihr teilt euer Fest mit ihnen. Vielleicht Freunde oder Familie? Leute, die dieses Jahr nicht dabei sein können? Menschen, die weggezogen sind oder auch Menschen, die gestorben sind?

Was wären denn **schöne Symbole für sie**? → Sucht kleine Dinge, die an sie erinnern, und hängt sie direkt in den Baum. → Oder bastelt passende Symbole zum Beispiel aus Salzteig. → Erzählt euch beim Herrichten und Dekorieren gegenseitig Geschichten von diesen Menschen – denn an unsere ferneren oder auch an unsere verstorbenen Lieben zu denken, ist wichtig für unser Leben und gehört auch zu unserem Glauben.



Beim Christbaum-Schmücken herrscht große Einigkeit zwischen Roxy und Gani. Nur bei den Geschenken wissen sie nicht so recht, wie mit der Sprache rausrücken. „Du, Roxy. Dein Geschenk... weißt du... das hab ich schon. Aber es ist nix so ganz Großes diesmal. Und bevor ich jetzt noch irgendwas dazu kaufe, nur damit du mehr kriegst...“ „Sag mal, Gani, willst du etwa vorschlagen, dass wir auch andere Leute beschenken statt nur uns?“ „Ja, genau! ... Aber woher weißt du denn das jetzt? Ich habe doch noch gar nix gesagt!“ „Ja, aber ich hab es mir halt gedacht. Also selber. Schon vorher. Ich würde gerne Weihnachten auch mit Leuten teilen. So wie Martin damals seinen Mantel.“ Und nachdem das geklärt ist, legen die beiden los. Zuerst schlägt Gani vor: „Wir könnten doch unsere

Leben.TEILEN.Abenteuer1 mit Roxy und Gani – Weihnachten www.wir-sind-da.online/lebenteilenabenteuer1



Zeit verschenken.“ Dann hat Roxy die Idee: „Und unsere Aufmerksamkeit. Das wäre auch schön!“ Und am Schluss finden sie zusammen auch noch ein paar gute Gaben, die sie teilen möchten.

GESCHENKE-TEILEN

- **Freie Zeit schenken:** Große Geschwister können für die Eltern „freie Zeit“ schaffen, indem sie auf die kleineren mal ein, zwei Stunden aufpassen. Oder die ganze Familie übernimmt das Babysitten für befreundete Eltern.
- **Etwas beibringen:** Jeder kann irgendwas besonders gut, und das kann er oder sie dann auch anderen beibringen: Lego-Christbaum bauen, „Alle Jahre wieder“ auf der Flöte spielen, Kinderpunsch mischen (**Lieblingsrezept von Roxy und Gani übrigens: eine Flasche roten Saft, eine Flasche Apfelsaft warm machen, 1 Liter Tee dazu mischen! MMH!**) ...
- **Aufmerksamkeit:** Am Anfang der Coronazeit haben viele Menschen bestimmten Personen gedankt: Mitarbeiter*innen in den Supermärkten, Polizei, Leuten bei der Stadtverwaltung oder dem Gesundheitsamt... Das war sehr schön. Wer sollte zu Weihnachten 2021 ein Danke oder ein selbagemaltes Bild bekommen? Briefträger*innen oder Ärzte und Ärztinnen, Erzieherinnen und Erzieher oder die Müllabfuhr? Eigentlich ist es egal – alle haben ein Danke verdient, weil sie so fleißig für andere arbeiten.
- **Spenden:** wenn wir es uns leisten können, ist eine Spende an ärmere Menschen immer eine gute Sache. Man kann immer Geld geben zum Beispiel an Adveniat <https://www.adveniat.de/helfen/online-spenden/> für Projekte mit Kindern überall auf der Welt. Oder man kann auch mit Kleider- oder Sachspenden helfen, zum Beispiel bei <https://www.aktion-hoffnung.de/meinswirddeins>.



Noch bevor die beiden Freunde mit allem fertig geworden sind, ist es schon langsam dunkel geworden. Nach dem Krippenspiel in der Kirche setzen sich Roxy und Gani endlich unter ihren eigenen, wunderschönen Christbaum und beginnen ihre Weihnachtsfeier zu Hause auf dem Sofa.



WEIHNACHTSFEIER FÜR ZUHAUSE

- ❖ EINSTIMMUNG: Kreuzzeichen „Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes!“ und ein Weihnachtslied, z. B. „Alle Jahre wieder“ oder „Ihr Kinderlein kommet“ oder auch beide!
- ❖ WEIHNACHTSGESCHICHTE Lukas 2,1-14 <https://www.evangelium-in-leichter-sprache.de/lesejahr-a-heilige-nacht>
- ❖ WEIHNACHTSLIED: „Stille Nacht“ oder „Kommet ihr Hirten“
- ❖ VATER UNSER, verbunden mit einer Fürbitte für alle Menschen, an die wir besonders denken.
- ❖ SEGENSGBET: Guter Gott, heute feiern wir Jesus Geburtstag. Er war genauso ein Menschenbaby wie wir. Deswegen wissen wir, dass du uns Menschen verstehst und kennst und lieb hast. Wir bitten dich, segne uns in dieser Heiligen Nacht. Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen. → *Alle können sich gegenseitig ein kleines Kreuzzeichen als Segen auf die Stirn zeichnen.*
- ❖ ABSCHLUSS: ein weiteres Weihnachtslied „Süßer die Glocken“ oder „Oh du fröhliche“.



Wie jedes Jahr verteilt Gani anschließend die Weihnachtsbrettle. Roxy teilt die Geschenke aus. Und sie teilen miteinander wieder einen schönen Heiligabend.

Angela Schmid, Dekanatsreferentin